

Stadt-Info

Seekirchen a. W.

Offizielles Amtsblatt der Stadt Seekirchen a. W. • 24. August 2016 • Nr. 5

1996 – 2016

**Die neue
Chronologie
ist ab 17.09.
erhältlich!**

Podiumsdiskussion
08.09.2016

Bürgerbegehren
25.09.2016

BP-Wahl
Wiederholung
2. Wahlgang,
02.10.2016

365 Tage
Seekirchen.hilft



UNSER SEEKIRCHEN


SeekIRCHEN
DIE STADT AM WALLERSEE



1996 – 2016
EINE CHRONOLOGIE

Zusätzliche Familienförderung

Die Stadtgemeinde gewährt 2016 jenen Eltern und anderen Erziehungsberechtigten mit Hauptwohnsitz in Seekirchen, denen das Land gekürzte Zuschüsse zu Kostenbeiträgen für die Betreuung aller nicht schul- und kindergartenpflichtigen Kinder (durch Tageseltern, Krabbelgruppen, alterserweiterten Gruppen und Kindergärten) gewährt, einen zusätzlichen Zuschuss in Höhe der Kürzung (also € 12,50 bzw. € 25,00 je Kind und Monat) in Form von Citymarketing-Gutscheinen.

Die Daten werden über die Kinderbetreuungseinrichtungen erhoben. Von Jänner bis Juli 2016 wurden bereits € 37.481,25 in CMS-Gutscheinen ausbezahlt. Die Förderung wird automatisch ohne Antrag ausbezahlt.

Ohrmarkenförderung für das Jahr 2016

Die Gemeindevertretung hat in der Sitzung vom 31.3.2016 beschlossen, den Ankauf von Ohrmarken für die Rinder der Seekirchner Bauernschaft auch im Jahr 2016 zu fördern.

Zur Förderungsabwicklung: Die Landwirtinnen und Landwirte werden gebeten, die Abrechnung der AMA Agrar Markt Austria vom September 2015 – Abrechnungszeitraum 01.09.2014 bis 13.08.2015 – in Kopie samt Bekanntgabe der Bankverbindung und Unterschrift beim Stadtgemeindeamt – Frau Gabriele Sperl – Tel. 06212/2308-28 einzureichen.

Die Beantragung der Förderung für das Jahr 2016 hat bis spätestens 31.12.2016 zu erfolgen. Die Auszahlung der Förderbeträge wird umgehend durchgeführt.

Lehrlingsförderung NEU

Die Gemeindevertretung der Stadtgemeinde Seekirchen hat in ihrer Sitzung vom 19.05.2016 eine neue Lehrlingsförderung beschlossen. Beginn der neuen Lehrlingsförderung ist der 01. August 2016; gefördert werden jene Betriebe, die Lehrlinge ausbilden und ihre Betriebsstätte in Seekirchen haben. Die Förderhöhe richtet sich nach der für den Lehrling bezahlten Kommunalsteuer.

Die Beantragung der Förderung ist frühestens zum Zeitpunkt der Abgabe der jeweiligen Jahreskommunalsteuererklärung möglich. Das Antragsformular wird zeitgerecht auf unsere Homepage gestellt.

Website der Stadtgemeinde als App

Die Gemeinde-App Gem2Go ist eine neue, moderne und mobile Möglichkeit mit der Gemeinde zu kommunizieren. Mitarbeiter, Amtszeiten, die Stadt-Info, Veranstaltungen, aktuelle Neuigkeiten, Vereinsinfos uvm. sind mit einem Fingerwisch auf dem Smartphone verfügbar.

Einfach online über www.seekirchen.at/getapp auf das Smartphone downloaden. Die Bedienung ist einfach. Die App wird automatisch mit den lokalen und aktuellen Informationen gestartet. Aber auch für alle anderen Gemeinden in ganz Österreich gibt es zahlreiche Informationen abzurufen. Egal ob im Urlaub, oder auf Reisen – mit der Gemeinde-App Gem2Go ist man immer über die Heimatgemeinde top informiert. Falls gewünscht erinnert die App auch an Veranstaltungen oder die Müllabfuhrtermine.

Seekirchen fördert seine Wirtschaftsbetriebe

Um die wirtschaftlichen Aktivitäten der ortsansässigen Unternehmen zu fördern und die Ansiedelung neuer Unternehmen zu unterstützen, können von der Stadtgemeinde Seekirchen finanzielle Zuschüsse für die Schaffung von Arbeitsplätzen gewährt werden.

Als Förderungswerber können alle Unternehmen auftreten, die Kommunalsteuer an die Stadtgemeinde Seekirchen leisten.

Gegenstand der Förderung und Förderungsausmaß:

- Für jeden neu geschaffenen Arbeitsplatz werden 1/3 der dafür entrichteten Kommunalsteuer für das Jahr 2015 rückerstattet
- Stichtag ist der jeweils 31.12. eines jeden Jahres

- Die Förderung kann erst nach Begleichung aller Abgabenrückstände beantragt werden
- Grundlage für die Auszahlung der Förderung bildet die bei der Stadtgemeinde Seekirchen eingereichte Kommunalsteuererklärung des jeweiligen Jahres (2015) im Vergleich zum Kommunalsteueraufkommen des Jahres 2008
- Der Förderantrag kann bis 31.12.2016 eingereicht werden

Nähere Informationen erhalten Sie im Stadtamt Seekirchen bei Gabriele Sperl, Tel. 06212 / 2308-28, Email: gabriele.sperl@seekirchen.at; das Förderansuchen sowie die Förderrichtlinien finden Sie unter „Wirtschaftsförderung“ auf unserer Homepage: www.seekirchen.at.

Liebe Seekirchnerinnen und Seekirchner!

Am 4. August wurde in der Seebadstraße das „**Mutter-Kind-Wohnen**“ eröffnet. In dieser neuen Einrichtung von SOS-Kinderdorf werden junge Mütter in schwierigen Lebenssituationen begleitet und betreut. Ich freue mich sehr, dass es damit neben dem SOS-Kinderdorf Seekirchen, der Lebenshilfe und der Sonneninsel eine weitere soziale Institution gibt, die hilfsbedürftigen Menschen in unserer Gemeinde ein zu Hause bietet.

Heute möchte ich wieder einmal die „**Seekirchner Familienförderung**“ in Erinnerung rufen: Nach der Geburt eines Kindes, zum 3., 6. und 10. Geburtstag kann innerhalb von 6 Monaten die Familienförderung in Höhe von € 200,- (in Form von Citymarketing-Gutscheinen) am Stadamt beantragt werden. Ab dem 3. Kind erhöht sich der Förderbetrag auf € 300,-. Mit dem Antrag ist der aktuelle Nachweis über Bezug der Familienbeihilfe vorzulegen.

Eine weitere Unterstützungsmöglichkeit durch die Stadtgemeinde Seekirchen ist der **Sozialfonds** für unschuldig in Not geratene Seekirchnerinnen und Seekirchner. Seit dem Jahr 2014 sind bis dato € 13.874,- daraus ausbezahlt worden. Oft sind es Alleinerziehende, die finanzielle Überbrückungshilfe



Bürgermeisterin
Mag. Monika Schwaiger

benötigen und denen schnell und unbürokratisch damit geholfen werden kann. Besonders belastende Lebenssituationen sind, wenn Menschen von schwerer Krankheit oder Tod eines/r Angehörigen betroffen sind und zur psychischen Belastung Geldsorgen dazu kommen. In diesen oder ähnlichen Fällen möchte ich Sie ermutigen, sich an uns zu wenden. Alle Ansuchen werden unter absoluter Verschwiegenheit behandelt. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an die Gumpertinger Sportfreunde, die mir anlässlich des Gumpertinger Bierzeltfestes einen Scheck in Höhe von € 700,- für den

Sozialfonds überreicht haben!

In Zusammenhang mit sozialen Aktivitäten in unserer Gemeinde darf aber eines nicht fehlen, nämlich der Dank und die Anerkennung an die vielen **ehrenamtlich tätigen Seekirchnerinnen und Seekirchner**! Unzählig viele Menschen engagieren sich in ihrer Freizeit zum Wohl der Allgemeinheit in ehrenamtlichen Hilfsorganisationen, in Vereinen oder Initiativen und sind damit unbezahlte aber auch unbezahlbare Stützen unserer Gesellschaft. Ein ganz großes „Dankeschön“ an Sie alle!

Eine schöne Zeit wünscht herzlichst

Bürgermeisterin
Monika Schwaiger



Lebendiger Ortskern

Podiumsdiskussion zum Thema Hofwirt

Donnerstag, 8. September 2016
19.30 Uhr
GH Hofwirt, Saal 1. Stock

Podiumsgäste:

Univ. Prof. DI Franz Riepl, Architekt
DI Eva Hody, Bundesdenkmalamt
Mag. Stefan Lettner, CIMA (CityMarketing)
DI Robert Krasser, Institut für Raumordnung
Moderation: Christine Hackenbuchner, ORF Salzburg

Wir laden Sie herzlich ein, mit den Podiumsgästen zu diskutieren.

Sehr geehrte Seekirchnerinnen und Seekirchner!

Das Angebot des öffentlichen Verkehrs ist für uns alle wichtig: Seit Dezember 2015 fährt der Stadtbus Nr. 126 (früher 125) mit einem erweiterten Angebot (fast im Stundentakt). Neben dem Bahnhof Seekirchen ist von Mödlham über Elixhausen auch der Bahnhof Hallwang angebunden.

Auch die Tarife wurden attraktiver gestaltet. So kostet eine einfache Fahrt mit der Linie 126 auf der gesamten Strecke zwischen Hallwang/Tiefenbach bis Seekirchen € 2,00 Euro für Erwachsene, € 1,40 Euro für Senioren und Jugendliche sowie € 1,00 Euro für Kinder bis zum vollendeten 14. Lebensjahr. Schülerinnen und Schüler sowie Lehrlinge, die über eine SUPER s'COOL-CARD verfügen, können die Linie 126 „kostenlos“ nutzen. Das Gleiche gilt für Besitzer von SVV-Zeittickets (z.B. Wochen-, Monats- oder Jahreskarte Seekirchen-Salzburg). Wird die Linie 126 als Zubringer zur S-Bahn nach Hallwang/Tiefenbach oder Seekirchen Bahnhof genutzt, um mit der S-Bahn in die Landeshauptstadt zu fahren, so kann das Ticket bereits im Bus der Linie 126 gekauft werden. Die Fahrt mit dem Bus zum S-Bahnhof ist dann gratis. Zu bezahlen ist nur das Ticket vom S-Bahnhof in die Stadt Salzburg.

DER BUS VERKEHRT SOWOHL IN DER SCHUL- ALS AUCH IN DER FERIENZEIT VON MONTAG BIS FREITAG, wobei in den Ferien der Fahrplan leicht abgeändert ist. Fahrpläne liegen im Gemeindeamt auf und können zudem auf der Gemeindehomepage abgefragt werden.

Dieses Angebot wurde vorerst für 2 Jahre zwischen Verkehrsver-



Vizebürgermeister
Walter Gigerl

bund, Regionalverband und Stadtgemeinde Seekirchen vereinbart, wobei eine Verlängerungsmöglichkeit um ein Jahr vorgesehen ist.

Leider ist die derzeitige Benutzerfrequenz so gering, dass bei gleichbleibender Frequenz nach den zwei Jahren der Betrieb voraussichtlich wieder auf den ursprünglichen „Schülerverkehr“ reduziert wird. Ich möchte Ihnen daher empfehlen, dieses attraktive Angebot gerade auch in der Ferienzeit in Anspruch zu nehmen.

Der Vorschlag, während der geringen Frequenzen einen kleineren Bus einzusetzen, klingt vernünftig. Leider würde das jedoch auch bedeuten, dass das Busunternehmen zusätzliche Fahrzeuge für uns bereit hält (für den Schülerverkehr große und sonst kleine Busse) und dadurch noch höhere Kosten entstehen würden.

Ob das Angebot der Rufsammeltaxis, wie es derzeit in Wals-Siezenheim angeboten wird, auch in Seekirchen funktionieren würde, werde ich prüfen lassen.

Ganz gegenteilig wird derzeit das Angebot auf der Schiene diskutiert. Wenn die geplanten Änderungen umgesetzt werden, so soll es mit Fahrplanwechsel 2017/2018 zu zahlreichen Verschlechterungen im Zugangebot für Seekirchen kommen. Ich habe in diesem Zusammenhang bereits Kontakt mit Verkehrslandesrat Mayer aufgenommen und hoffe, ihn noch davon überzeugen zu können, dass auch das gute Zugangebot in Seekirchen weiter ausgebaut werden muss und nicht reduziert.

Euer Vizebürgermeister Walter Gigerl

Unter der Leitung von Bezirksrettungskommandant Hermann Gerstgraser, fand heuer Anfang Juli das Landesjugendlager des Roten Kreuzes in Seekirchen statt. Unter dem Motto „teuflich gut“ haben sich 23 Jugendgruppen und 240 TeilnehmerInnen aus unserem Bundesland dem diesjährigen Bewerb gestellt. Untergebracht wurden die Bewerber in 26 Zelten am Schulsportplatz und für die Verpflegung sorgte die Feldküche des Roten Kreuzes. Am ersten Tag der Veranstaltung kamen der Rettungshubschrauber und die Hundestaffel zu einer Vorführung nach Seekirchen. Am Abend gab es eine Fackelwanderung durch den Ort.

Beim „Erste Hilfe“ Wettbewerb am Samstag waren 516 Personen mit Bewertern, Helfern usw. zum Gelingen des Bewerbes im Einsatz. Neben dem „Erste Hilfe“ Wettbewerb konnten die Kinder und Jugendlichen noch verschiedenste Workshops besuchen. Beim Klettern, Bogenschießen, Besuch der Polizeiinspektion Seekirchen und Baden am Wallersee wurde auch der soziale Umgang miteinander trainiert. Am Abend konnte ich mich selbst bei der Siegerehrung in der Mehrzweckhalle von der tollen Stimmung und Begeisterung aller Beteiligten überzeugen. Wie mir Hermann



Vizebürgermeister
Konrad Pieringer

Gerstgraser berichtete, war die Veranstaltung ein voller Erfolg und alle dafür Verantwortlichen, haben eine überzeugende Arbeit geleistet.

Besonderer Dank gilt natürlich dem diesjährigen Veranstalter der Jugendgruppe Seekirchen („Rettungsteufel“). Unter der Leitung von Teresa Stemeseder, wurde hier mit ihren HelferInnen eine sensationelle Leistung geboten. Für den „Erste Hilfe“ Wettbewerb war Lisa Wichtl von der Jugendgruppe Seekirchen verantwortlich. Alle MitarbeiterInnen der Dienststelle Seekirchen, aber auch die Eltern unserer Jugendlichen haben tatkräftig mitgeholfen - so Hermann Gerstgraser - dass es ein überzeugender Erfolg wurde.

Uns freut es, dass wir als Gemeinde einen kleinen Teil zum Veranstaltungserfolg beitragen konnten. Ich denke uns ist allen bewusst, wie wichtig ein gut ausgebildeter Nachwuchs für das Rote Kreuz ist. Daher auch von meiner Seite vielen Dank an dich lieber Hermann, dass du und die vielen freiwilligen Helfer dafür sorgen, dass wir Bürger uns im Falle des Falles, auf euch verlassen können.

Euer Vizebürgermeister Konrad Pieringer

Ausstellung „Hl. Rupert in Seekirchen“ und Präsentation „Unser Seekirchen 1996-2016“

Die Ausstellung ist ein Beitrag der Stadtgemeinde Seekirchen zum 200 Jahr-Jubiläum Salzburg bei Österreich.
Eröffnung am Samstag, 17. September 2016, 19.00 Uhr.

Die Ausstellung kann bis Freitag, 30. September 2016 im Foyer des Stadtamtes besichtigt werden.

Seekirchen ist untrennbar mit der Figur des Hl. Rupert verbunden. Vor 1.320 Jahren ließ unser Landespatron, der sich auf seiner Missionsreise in den Voralpenraum befand, die erste Kirche am Wallersee errichten und begründete damit den Namen unserer Stadt. Von hier aus machte der Hl. Rupert sich auf den Weg in die römische Stadt Juva-vum, dem heutigen Salzburg.

In der Ausstellung werden Exponate gezeigt, die mit dem Leben des Heiligen zu tun haben oder direkt mit Seekirchen in Verbindung stehen.

Öffnungszeiten der Ausstellung ent-

sprechen den üblichen Öffnungszeiten der Stadtgemeinde Seekirchen: Montag 8.00 - 12.00 und 14.00 - 19.00 Uhr, Dienstag bis Donnerstag 8.00 - 12.00

und 14.00 - 16.00 Uhr und Freitag 8.00 - 12.00 Uhr. Am Samstag, 24. September gibt es die Möglichkeit die Ausstellung von 09.00 - 15.00 Uhr zu besuchen.



Am **Samstag, 17. September 2016** findet um **19.00 Uhr** die feierliche Eröffnung durch Bürgermeisterin Mag. Monika Schwaiger statt. Stiftspropst Detlef Lenz wird über den Hl. Rupert sprechen. Im Rahmen dieser Festlichkeit präsentiert Leopold Ramminger die von ihm neu verfasste Stadtchronologie von Seekirchen „1996 – 2016“ der Öffentlichkeit. Diese kann ab Ende September im Stadtamt, bei der Buchhandlung Kogler und der Raiffeisenkasse Seekirchen zum Preis von € 19,90 erworben werden. Das Programm liegt im Stadtamt auf, der Eintritt ist frei!

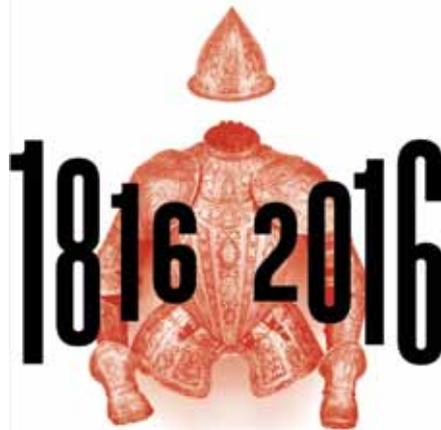
Seekirchen bei der Landesausstellung am Rupertitag – Samstag, 24.9.2016



Seit Mai haben 20 Gemeinden Salzburgs die Möglichkeit, sich im Zuge der Landesausstellung zu präsentieren. Seekirchen zeigt sich am Rupertitag von seiner besten Seite und lädt alle Seekirchner Bürgerinnen und Bürger herzlich ein, dabei zu sein.

Zum diesjährigen 200-Jahre-Jubiläum der Zugehörigkeit des Bundeslandes Salzburg zu Österreich veranstaltet das Salzburger Landesmuseum die Ausstellung Salzburg 2016. Gezeigt wird die Geschichte Salzburgs – als glanzvolles Fürstbistum, in Kriegswirren, von wechselnden Herrschaftsverhältnissen bis hin zum Weg in die Moderne.

Ausgewählte Gemeinden haben die Chance, sich an den Samstagen zu präsentieren. Da der Weg des Heiligen Ruperts über Seekirchen nach Salz-



burg geführt hat, wurde für Seekirchen der Rupertitag ausgewählt.

Geboten wird den Besuchern **ab 11:00 Uhr** ein Konzert der Stadtmusikkapelle Seekirchen, eine Fotoausstellung von Ernest Stierschneider, Informationen über Seekirchen und die Privatuniversität Schloss Seeburg und natürlich sorgen unsere Sportvereine für das leibliche Wohl. Wir freuen uns über Ihren Besuch im **Innenhof der Neuen Residenz in der Stadt Salzburg!**

Einladung zur Wirtschaftsbund Wanderung & Grillfeier der Ortsgruppe Seekirchen

Samstag, 3. September 2016, um 15.00 Uhr
Treffpunkt Rupertusplatz - beim Brunnen

Selbstverständlich besteht die Möglichkeit, ab 18.30 Uhr, nur die Grillfeier beim GH Fischtagging zu besuchen, wenn man bei der Wanderung nicht teilnehmen möchte.

Wir freuen uns über eine Anmeldung bis spätestens 26.08.2016

Fax 06212 / 226714 – oder formlos per E-Mail an: thomas.moritz@optimo.cc

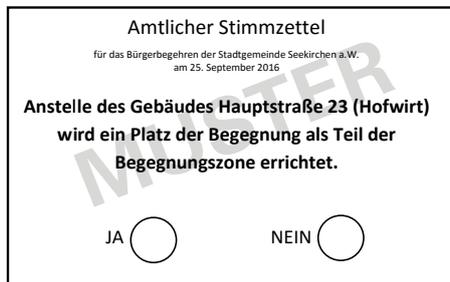
Bürgerbegehren „Platz der Begegnung“ am Sonntag, 25. September 2016

Wahlberechtigt sind: alle österreichischen Staatsbürger, die bis zum Tag der Wahl das 16. Lebensjahr vollendet haben, vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen und am Stichtag (20. Juli 2016) in der Wählerevidenz eingetragen sind, sowie alle Staatsbürger anderer Mitgliedsstaaten der Europäischen Union, die in der Stadtgemeinde Seekirchen ihren Hauptwohnsitz haben.

**Sprengelteilung und Wahllokale
erfolgen gleich wie bei den letzten
Wahlen. Die Wahllokale sind von
08:00-16:00 Uhr geöffnet.**

Nehmen Sie zur Wahl bitte die Amtliche Wahlinformation (Wählerverständigungskarte) und einen gültigen amtlichen Lichtbildausweis mit. Die Wahlinformation wird – im Gegensatz zu der Bundespräsidenten-Wahl – in einem Kuvert der Stadtgemeinde Seekirchen versendet.

Sollten Sie an diesem Tag verhindert, geh-, transportunfähig oder bettlägrig sein, haben Sie die Möglichkeit eine Wahlkarte im Meldeamt der Stadtgemeinde Seekirchen zu beantragen. Wenn Sie über einen Internetzugang verfügen, besteht auch die Möglichkeit, die Antragstellung online über „www.wahlkartenantrag.at“ durchzuführen.



Muster des Stimmzettels vom Bürgerbegehren „Platz der Begegnung“: Abriss Hofwirt – Ja ankreuzen; Erhalt – Nein

Wichtig:

- Wahlkarten können nicht per Telefon beantragt werden!
- Der letztmögliche Zeitpunkt für persönliche und schriftliche Anträge ist Do. 22. September 2016, 16.00 Uhr.
- Der letztmögliche Zeitpunkt für das rechtzeitige Einlangen von Wahlkarten

(Briefwahl), adressiert an Stadtamt Seekirchen, Stiftsgasse 1, 5201 Seekirchen ist Freitag, 23. September 2016. Bitte beachten Sie den Postweg.

- Persönliche Abgabe (Briefwahl) bis spätestens am Wahltag, 25. September 2016, 16.00 Uhr im Stadtamt Seekirchen, Stiftsgasse 1, 5201 Seekirchen oder auch am Wahltag in jedem Wahllokal während der Öffnungszeiten möglich. Die persönliche Abgabe ist auch durch eine von der Wählerin oder von dem Wähler beauftragten Person zulässig.

- Weitere Informationen finden Sie auf Ihrer persönlichen Wahlkarte!

Für weitere Fragen stehen Ihnen die MitarbeiterInnen im Meldeamt, **Barbara Ibertsberger und Thomas Kittl, Tel. 06212 / 2308 DW 41 oder 42**, gerne zur Verfügung.

Bundespräsidentenwahl Wiederholung des zweiten Wahlgangs am 2. Oktober 2016

Zur Bundespräsidentenwahl Wiederholung zweiter Wahlgang erhält jeder Wahlberechtigte eine Amtliche Wahlinformation durch die Post zugestellt. Diese Amtliche Wahlinformation bildet somit die Grundlage für die Abgabe Ihrer Stimme.

Wahllokale, Wahlsprengel und Öffnungszeiten sind gleich wie beim Bürgerbegehren.

Nehmen Sie zur Wahl bitte den gekennzeichneten Abschnitt der Amtlichen Wahlinformation (Wählerverständigungskarte) und einen amtlichen Lichtbildausweis mit.

Sollten Sie an diesem Tag verhindert sein, haben Sie die Möglichkeit eine Wahlkarte zu beantragen. Die entsprechende Anforderungskarte erhalten Sie ebenfalls mit der Amtlichen Wahlinformation.

Falls Sie über einen Internetzugang verfügen, besteht auch die Möglichkeit, die Antragstellung online über „www.wahlkartenantrag.at“ durchzuführen.

Wichtig:

- Wahlkarten können nicht per Telefon beantragt werden!
- Der letztmögliche Zeitpunkt für schriftliche und Online-Anträge ist der 28. September 2016, für persönlich in Ihrer Gemeinde eingebrachte Anträge der 30. September 2016, 12.00 Uhr.
- Der letztmögliche Zeitpunkt für das rechtzeitige Einlangen von Wahlkarten (Briefwahl) über den Postweg bei den Bezirkswahlbehörden ist der 2. Oktober 2016.
- Der letztmögliche Zeitpunkt für das rechtzeitige Einlangen von Wahlkarten mittels persönlicher Abgabe (Briefwahl) am Wahltag, 2. Oktober 2016, ist

in den Bezirkswahlbehörden oder auch in jedem Wahllokal während der Öffnungszeiten möglich.

Die persönliche Abgabe ist auch durch eine von der Wählerin oder von dem Wähler beauftragte Person zulässig.

- Weitere Informationen finden Sie auf Ihrer persönlichen Wahlkarte!

Eine detaillierte Beschreibung zur Vorgehensweise ist in der Amtlichen Wahlinformation enthalten.

Für weitere Fragen stehen Ihnen die MitarbeiterInnen im Meldeamt, **Barbara Ibertsberger und Thomas Kittl, Tel. 06212 / 2308 DW 41 oder 42**, gerne zur Verfügung.

VEREIN FÜR SOZIALEN AUSGLEICH

FLACHGAUER  TAFEL

Lebensmittel fair-verteilen.

Dankbar sind 79 Familien mit einer Berechtigungskarte, davon 16 aus Seekirchen und aus anderen Flachgauer Gemeinden, die in Eugendorf zweimal pro Woche zum symbolischen Preis von 1€ Lebensmittel bekommen. Berechtigungskarten werden nach genauer Einkommensprüfung ausgestellt, die Mindestpension und die Landes-Mindestsicherung für Familien sind das Richtmaß.

Ca. 500 kg wertvolle, noch gute Lebensmittel aller Art werden wöchentlich zum Eugendorfer Ausgabelokal gebracht, dort kontrolliert, sortiert und gut präsentiert ausgegeben. Insgesamt sind 26 Frauen und 14 Männer aktiv beschäftigt, die alle ehrenamtlich arbeiten.

15 Märkte in Eugendorf, Seekirchen, Freilassing und Salzburg werden mehrmals pro Woche mit unserem Kühlwagen ge-

mäß einem vereinbarten Abholplan angefahren und Ware abgeholt. Dazu kommen noch andere Großhandels- oder Einzelhandelsfirmen, die sich melden und ersuchen, Waren abzuholen.

Von Eugendorf ausgehend wurde der Verein „FlachgauerTafel“ gegründet. Zur Zeit gibt es drei Ausgabestellen in Eugendorf, Mattsee und Faistenau.

Im Zuge einer Neuorganisation unserer Ausgabestelle haben wir kürzlich zwei unserer langjährigen Mitarbeiterinnen mit der Leitung betraut:

Carmen Santner aus Eugendorf und Inge Krbecek aus Seekirchen.

Wenn Sie Unterstützung brauchen: Dann melden Sie sich bitte eine halbe Stunde vor Beginn der Ausgabezeit im Ausgabelokal in Eugendorf. Anfragen: Tel. 0699/12352538, Anton Weidinger.

Öffnungszeiten Ausgabelokal Eugendorf:
Mittwoch, 16.00 – 18.00 Uhr, Samstag,
13.30 – 15.30 Uhr

Im Keller des Pfarrheimes (hinter der Kirche), Eugendorf, Dorf 21

Wenn Sie die Tätigkeit unterstützen wollen, werden Sie bitte Mitglied beim Verein.

Herzlich grüßt

Hans Gastberger, Obmann der Flachgauer Tafel., Tel. 0664 / 18 49 824



Bild: Flachgauer Tafel

Österreichischer Verkehrssicherheitspreis Aquila 2016 für die NMS Seekirchen

Die Neue Sportmittelschule Seekirchen in Kooperation mit der Volksschule Seekirchen erreichte mit dem Projekt „Sicherer Schulweg – Verkehrssicherheitstage“ den 3. Platz beim Österreichischen Verkehrssicherheitspreis Aquila 2016 in der Kategorie NMS.

Auch ein Gutschein für einen Helmi-Aktionstag wurde überreicht. Die Auftritte von Helmi sind eine besonders kindgemäße Methode der kognitiven Auseinandersetzung mit Verkehrsproblemen. Es wird kindgerecht erklärt, wie man sich im Straßenverkehr richtig verhält. Diese wird nun kostenlos der Volksschule und 1. Hauptschulklassen zur Verfügung gestellt.

Am 22. September 2015 fand ein Verkehrssicherheitstag für Kinder der Volks- und der Neuen Sportmittelschule statt. Den Schülerinnen und Schülern der 1. und 2. Klassen Volksschule wurde das richtige Verhalten im Straßenverkehr erklärt ebenso wie die Notwendigkeit des Angeschalltseins. In einem Abenteuerpfad wurde den Kindern ein Bewusstsein für verkehrssicheres Mobilitätsverhalten und die damit

verbundene Eigenverantwortung näher gebracht. Auch der Begriff des Anhalteweges wurde in der Praxis demonstriert. An aktuellen Beispielen wurde vor Augen geführt, dass auch Erwachsene sich nicht immer an die Verkehrsregeln halten – diese wurden dafür mit einer Zitrone bestraft.

Präsentiert wurden auch die vom Ingenieurbüro Baur geschaffenen Elternhaltestellen „Kiss & Go“. Eltern sollen von diesen Haltestellen aus ihre Kinder den restlichen Weg zur Schule zu Fuß zurücklegen lassen. So wird auch Selbstständigkeit und Eigenverantwortung der Kinder gefördert. Das Kuratorium für Verkehrssicherheit und AUVA erarbeiteten entsprechende Schulwegpläne.



NMS-Direktorin Anita Spitzer, der ressortzuständige Vizebgm. Konrad Pieringer und VS-Direktorin Jutta Willinger sind stolz auf die Auszeichnung.

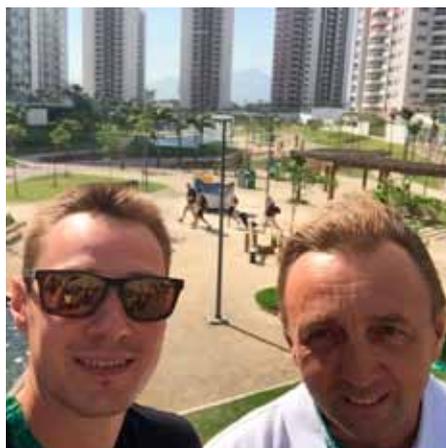
Für die NMS-Schüler wurden in Workshops Themen wie „Toter Winkel“, „Verhalten am Bahnhof“, und „Alkohol im Straßenverkehr“ erarbeitet sowie die Fahrräder überprüft. Für die Preisverleihung wurde besonders hervorgehoben, dass die Schüler der NMS Seekirchen seit Jahren einen wertvollen Beitrag für mehr Sicherheit als Schülerlotsen leisten.

Studieren auf Schloss Seeburg



Beginn der Nachmeldfrist

Bis 30. September 2016 besteht noch die Möglichkeit, sich für die Master-Studiengänge Wirtschaftspsychologie oder Betriebswirtschaftslehre mit oder ohne Schwerpunkt in Sport- & Eventmanagement an der Privatuniversität Schloss Seeburg einzuschreiben. Zudem sind noch einige Restplätze für den Bachelor BWL vorhanden. Für weitere Fragen steht die Studienberatung gern unter der Telefonnummer 06212/2626-10 oder unter der Mail-Adresse studienberatung@uni-seeburg.at zur Verfügung.



Sebastian Kuntschik mit seinem Coach Josef Hahnenkamp (v.l.n.r.) im Olympischen Dorf in Rio de Janeiro.

Student als Olympionike in Rio

Sebastian Kuntschik, Student der Privatuniversität Schloss Seeburg, ver-

tritt Österreich bei den Olympischen Spielen 2016 in der Wurfscheibendis-

ziplin „Skeet“ in Brasilien. Das semi-virtuelle Studienkonzept der Privatuniversität Schloss Seeburg ermöglichte ihm neben den sportlichen Erfolgen auch seine akademische Laufbahn zu verfolgen: Inzwischen hat Sebastian Kuntschik nicht nur einen Bachelor-Titel, sondern studiert auch weiterhin an der Uni Seeburg im Master BWL mit Vertiefung Sport- und Eventmanagement.

Das gesamte Team der Privatuniversität Schloss Seeburg wünscht Sebastian Kuntschik eine schöne und erfolgreiche Zeit in Brasilien.

Wallersee-Xpress



Heißbegehrt ist auch dieses Jahr wieder der WallerseeXpress, mehr als 500 Personen pro Tag zu den Spitzenzeiten transportiert er vom Stadtzentrum zum See und retour.

Ein Seekirchen ohne WallerseeXpress ist gar nicht mehr vorstellbar. Er gehört zu uns wie der Eiffelturm nach Paris. Deshalb ist unser kleiner „Bummelzug“, wie er auch gerne genannt wird, mit dem markanten Ton (und der dazugehörigen Lautstärke) im Einsatz wie nie zuvor.

Wallerseeexpress ist noch bis Schulbeginn im Einsatz.

Den Fahrplan findet man auf www.seekirchen-info.at und natürlich bei den Haltestellen.



Regionale Energiesprechtage Salzburger Seenland

Wann? Wo?
Kostenlose Termine nach Vereinbarung
direkt vor Ort

Voranmeldung
unbedingt erforderlich unter
Telefon 06217/20240-42
oder energie@rvss.at





Die Beratungen finden direkt vor Ort statt. Sie sind unabhängig, produktneutral und kostenlos und werden von einem landesweiten Pool speziell ausgebildeter Energieberater durchgeführt. Inzwischen sind mehr als 40 Energieberater im Auftrag der Energieberatung Salzburg tätig. Durch diesen breit aufgestellten Beraterpool können rund 3.000 Vor-Ort-Beratungen pro Jahr landesweit, davon rund 300 im Seenland, durchgeführt werden.

365 Tage Seekirchen.hilft



Bilder: Seekirchen.hilft

Danke für die Hilfe!

Die Stadtgemeinde bedankt sich sehr herzlich bei Doris Kessler, der ehrenamtlichen Koordinationsleiterin von Seekirchen.hilft. Ihrem unermüdlichen Einsatz ist es zu verdanken, dass die vielen Helferinnen und Helfer sehr gut strukturiert sind und Hilfe für die Flüchtlinge auch dort ankommt, wo und wie sie benötigt wird.

Ein großer Dank auch an alle freiwilligen Helferinnen und Helfern, die Seekirchen.hilft so tatkräftig unterstützen. Ohne ihre Hilfe würde die Betreuung der Flüchtlinge in Seekirchen nicht in diesem Umfang möglich sein.

Vor bald einem Jahr änderte sich in Seekirchen etwas Grundlegendes. Die Stadtgemeinde wurde mit zwei Asylquartieren in Schöngumprechtung und der Wallerseeestraße zur vorübergehenden Heimat von Flüchtlingen aus Syrien, Afghanistan und anderen von Krieg und Not betroffenen Ländern. Seekirchen betrat Neuland und erlebte verständlicherweise unterschiedliche Reaktionen: Ängste und Bedenken auf der einen Seite, eine Welle der Hilfsbereitschaft auf der anderen. Nun ist ein Jahr ins Land gezogen und manche haben ihre Vorbehalte gegenüber den Flüchtlingen abgelegt. Bisher war ein friedliches Mit- und Nebeneinander möglich, Befürchtungen haben sich bis dato nicht bestätigt.

Mit der Aufnahme der Schutzsuchenden schlug auch die Geburtsstunde der Freiwilligenarbeit von Seekirchen.hilft. Zu Beginn bestand lediglich der Wunsch, die Grundbedürfnisse der Flüchtlinge mit einer Erstausstattung abzudecken. Doris Kessler bat um Sachspenden. Sofort setzte eine großzügige Spendenbereitschaft in der



Seekirchner Bevölkerung ein. Vielen Dank an dieser Stelle dafür. Die aufgestellten Spendenboxen vor den Super- und Drogeriemärkten füllten sich rasch. Schon bald waren die Grundbedürfnisse der ersten Bewohner gedeckt. Doris Kessler berief eine erste Versammlung für freiwillige HelferInnen ein. Statt dem erwarteten Dutzend erschienen 80 Personen, die den Wunsch hatten, aktiv zu helfen.

Durch die Nöte und Bedürfnisse der Seekirchner Flüchtlinge ergaben sich nach und nach unterschiedliche Arbeitsbereiche. Umgehend erwuchs aus der ersten Hilfsaktion ein großes Projekt. Mit steigender Komplexität ergab sich die Notwendigkeit die ehrenamtlichen HelferInnen in ihren Bereichen zu schulen. Fachleute und versierte ReferentInnen konnten für

diese Zwecke gewonnen werden.

In welchen Bereichen wird von Seekirchen.hilft Unterstützung angeboten?

Einer der ersten Bereiche waren die Fahrdienste, die Flüchtlinge zu Ärzten, Behörden und gemeinsamen Veranstaltungen brachten. Um die Mobilität und Selbständigkeit der Flüchtlinge in dieser Sache zu erhöhen, wurde in einer breit angelegten Fahrrad-Aktion Räder gesammelt und unter Mithilfe der Flüchtlinge instand gesetzt. Eine zentrale Säule der Integration von Flüchtlingen sind die Sprachtrainings. Neben den Deutschkursen der VHS werden wöchentlich Sprachtrainings in Kleingruppen durch ehrenamtliche HelferInnen angeboten. Ergänzend bietet Seekirchen.hilft eine Vielzahl an Freizeitgestaltung an, um die nicht einfache Wartezeit zu überbrücken. Natürlich ist die Angst vor einem Negativbescheid ständiger Begleiter. Wanderungen (Walk & Talk), Sport, Tanzen und Musizieren sowie regelmäßige Miteinander-Feste, Spiele-Nachmittage für Kinder haben Flüchtlinge und Einheimische einander näher gebracht.

In einer jüngeren Initiative unterstützen Berufsflotsen Flüchtlinge bei der Erstellung ihrer Lebensläufe. Zudem wird die Begleitung und Unterstützung bei der Wohnungssuche, vereinzelt beim Umzug, der Arbeitssuche und bei Behördengängen angeboten. Nach wie vor werden Sachspenden gesammelt und verteilt. Auch Medienarbeit zählt zu den Aufgaben.

Wie geht es den Flüchtlingen bei uns?

Viele warten nach einem Jahr immer noch auf ihre Einvernahme. Ein negativer

Bescheid bedeutet die Abschiebung. Nach einem positiven Bescheid muss der Asylbewerber binnen 4 Monaten aus dem Flüchtlingsquartier ausziehen. Rein rechtlich gesehen ist er dann Österreichern gleichgestellt. Für die Flüchtlinge beginnt spätestens dann ein barrierereicher Spießroutenlauf in einem für sie noch fremden Land. So gut es geht, versucht



Seekirchen.hilft auch dann noch durch eine Weiterbegleitung einige Hilfestellungen zu bieten. Die Aufgaben wachsen an, die Hände der Helfer werden immer wieder zu knapp. Daher freut sich Seekirchen.hilft über jede Person, die in einem der Arbeitsbereiche mithelfen möchte. Die bisherigen Helfer können bestätigen: Die Mitarbeit ist eine Bereicherung für den persönlichen Horizont, die sich lohnt.

Kontakt: doris@seekirchen-hilft.at
Stadtamt, Stiftsgasse 1, 5201 Seekirchen
Tel. 06212 2308-12

Rotkreuz-Landesjugendlager / Erste-Hilfe-Bewerb

23 Bewerbungsgruppen, aufgeteilt in drei Altersklassen, stellten von 15. bis 17. Juli in Seekirchen beim Erste-Hilfe-Bewerb des Roten Kreuzes ihr Können unter Beweis.



Bilder: Österreichisches Rotes Kreuz (ÖRK)

250 Kinder und Jugendliche waren anwesend und in 25 Zelten untergebracht. 290 Betreuer und freiwillige Helfer sorgten für einen reibungslosen Ablauf.

Höhepunkt des Landesjugendlagers, bei dem sich rund 540 Teilnehmerinnen und Teilnehmer – Kinder, Jugendliche, BetreuerInnen und freiwillige HelferInnen – am Gelände der Neuen Mittelschule Seekirchen trafen, war sicherlich der landesweite Erste-Hilfe-Bewerb der Rotkreuz-Jugendgruppen.

Hermann Gerstgraser, der Bezirksrettungskommandant des Bezirkes Flachgau, zeigte sich sehr stolz über die Organisation und Vorbereitung des Lagers. Sein Team bestand ausschließlich aus freiwilligen HelferInnen. „Alle Flachgauer Dienststellen sowie die technischen Züge zogen an einem Strang. So konnten wir den Lagerplatz trotz widrigen Wetterverhältnissen optimal vorbereiten“, freute sich der Bezirksrettungskommandant. Die Verantwortlichen dieses Jugendlagers kamen aus der Ortsstelle Seekirchen. „Das ist insofern eine großartige Sache, da sie selbst in der Jugendgruppe begonnen haben, 2004 Landessieger waren und 2005 den Bundesbewerb gewonnen haben“, ergänzte Gerstgraser.



Fun, Action und Erste Hilfe

Von theoretischem Wissen bis zur praktischen Anwendung – beim großen Rotkreuz-Bewerb mussten die jungen Helferinnen und Helfer wirklich alles über Erste Hilfe wissen.

Eines wurde schnell klar, wenn man die Helfer im Einsatz sah: Die realitätsnahen Szenen würden so manchen Erwachsenen ins Schwitzen bringen. Was tun, wenn plötzlich ein Mensch zusammenbricht? Oder ein Verkehrsunfall passiert? Was gilt es alles zu beachten und wie helfe ich richtig? Die jungen Helferinnen und Helfer wissen was zu tun ist – da wird nicht gezögert, sondern gehandelt.



Auch die Themen Ökologie und Integration fanden ihren Platz auf diesem Landesjugendlager. Asylwerber aus dem Rotkreuz-Asylquartier in Seekirchen unterstützten die freiwilligen Helfer beim Lageraufbau.

An die Umwelt wurde in der Küche gedacht: Ausschließlich recycelbares Geschirr und Besteck fand den Weg aus der Küche. Um den Verbrauch von Bechern zu verringern, bekam jedes teilnehmende Kind und jeder Jugendliche eine eigene wiederverwendbare Trinkflasche.

JUGENDCOACHING

Auf dem Weg
in die Zukunft

VIELE FRAGEN ...

haben Jugendliche zwischen 15 und 19 Jahren:

- Wenn ich meine Ausbildung/Schule nicht schaffe, was kann ich tun?
- Soll ich weiter in die Schule gehen oder eine Lehre machen?
- Wie kann ich mit meinen Talenten und Fähigkeiten meine Zukunft gestalten?

JUGENDCOACHING gibt Antworten, um Zukunftspläne zu entwickeln.

- ➔ Beratung, um Fragen zu klären.
- ➔ Begleitung in der Arbeitswelt und praktische Erfahrungen sammeln.

Das Coaching ist freiwillig & kostenlos – man kann es bis zu 1 Jahr lang nutzen.
Im ganzen Bundesland Salzburg – 13 Standorte.

WEITERE INFOS:

| | |
|--|--|
| Für Jugendliche in der allgemeinen Pflichtschule. Mag. Verena Karl Tel: 0662 / 88 05 24-300 Mail: juco@promentessalzburg.at | Für Jugendliche in weiterführenden Schulen und Jugendliche, die sich nicht in Schul- oder Berufsausbildung befinden. Mag. Helga Gschwandtner Tel: 0662 / 20 31 55 Mail: jugendcoaching@einstieg.or.at |
|--|--|

➤ REINSCHAUEN:
www.neba.at/jugendcoaching
www.facebook.com/jugendcoaching

Ein Projekt von

3. Fischachmeisterschaft



Knapp 50 Starter kämpften bei der bereits 3. Fischachmeisterschaft am Samstag, 6. August um den Titel „Fischachmeister/in 2016“ und um den einzigartigen „Pokal“, den Walli.



Bilder: TVB seekirchen, Albert Moser

Teils weit angereist waren die Teilnehmer aus Graz, Wolfsberg und aus Rosenheim. Auch von den umliegenden Gemeinden wie Neumarkt und Nußdorf fanden sich Teilnehmer ein. Das größte Teilnehmerfeld stellten natürlich die Seekirchner.

Gewertet wurden wieder die Gesamtsieger bei allen Bootsklassen für den Fischachmeister und Fischach Vizemeister. Und bei den Stehpaddlern einen Fischachmeister/in und Fischach Vizemeister/in.

Fischachmeister/in 2016 wurden zum 3. Mal in Folge **Helga Schellander und Josef Költringer** aus Seekirchen!



Fischach-Vizemeister 2016 wurde wie im Vorjahr **Jörg Meikl** aus Seekirchen.

SUP-Fischachmeister 2016 wurde nach hartem Kampf **Stephan Hörl**. Fischach-Vizemeister 2016 wurde **Alexander Ebner** aus Salzburg. Er musste sich dieses Jahr knapp geschlagen geben, nach seinen Siegen 2014 und 2015.

Ergebnislisten finden Sie auf www.skiclub-seekirchen.at

Weitere Fotos auf www.seekirchen-info.at und auf der Facebook Seite des Seekirchen Tourismusverbandes.

Unser lustig-frecher Moderator Bernhard Baumgartner übernahm die Siegerehrung, Bürgermeisterin Mag. Monika Schwaiger überreichte die Preise.

Die jeweils ersten 3 Sieger jeder gewerteten Klasse erhielten außerdem den speziell angefertigten Walli von der Schlosserei Hausbacher.

Jeder Teilnehmer bekam eine schöne Urkunde. Die Band „HaBiT“ sorgte für ausgelassene Feierstimmung beim Strandbad Seekirchen! Für die Zuschauer bot sich ab 16:30 Uhr die Gelegenheit bei einer kostenlosen Bootsfahrt die Fischach näher kennenzulernen.

Die Veranstaltung fand ihren Ausklang mit dem Bootskonvoi, der um 21.00 Uhr vom Stadthafen aus gestartet wurde.

Die Stimmung war vor allem wieder durch die Beleuchtung, die die Fischachanrainer an ihren Grundstücken vorgenommen hatten, wunderschön.

Der Tourismusverband Seekirchen bedankt sich für die zahlreiche Teilnahme. Außerdem bei allen Helferinnen und Helfern, ohne die diese Veranstaltung nicht möglich wäre. Besonderer Dank geht an die Wasserrettung, den Skiclub, Bootsverleih O-Fischer Kapeller und Bernhard Baumgartner.

5 Jahre Carsharing in Seekirchen



Aus Anlass des 5-jährigen Jubiläums des CarSharing Vereins Seekirchen kamen am 01.07.2016 Delegationen aus den Nachbargemeinden Henndorf, Eugendorf, Obertrum und Seeham zur Gratulation nach Seekirchen.

Die Gäste hoben hervor, dass der Seekirchner Verein zu den Gründungen dieser Organisationen mit seinen Erfahrungen wesentliche Beiträge leistete und immer noch Vorbild für erfolgreiches Carsharing ist. Auf die Frage, wann es in Seekirchen Carsharing mit Elektro-Autos gäbe, antwortete Obmann Jürgen Kessler: „Sobald der Wunsch an uns herangetragen wird, sind wir bereit!“ E-Carsharing eigne sich besonders gut als Mittel zur Reduzierung der Anzahl von Kfz in neuen Wohnanlagen. Das biete sich also in Seekirchen in nächster Zukunft an.

Schreiben Sie uns Ihre Meinung zu Carsharing in Seekirchen und zu einer Erweiterung auf Elektro-Autos per E-Mail an info@carsharing-seekirchen.com. In der nächsten Stadt-Info werden wir das Ergebnis bekannt geben.



Bild: Carshaing
Als Dankeschön für 5 Jahre bester Betreuung überreicht Obmann Jürgen Kessler dem Team von Autohaus Heiss-Hutticher eine Torte

Strandfest – beste Stimmung – tolles Wetter

Die Feuerwehr feiert und das Wetter zeigt sich für mehr als 3500 Besucher von seiner schönsten Seite.

Das heurige Wetter hat uns bisher alles geboten, nur keine stabile Hochwetterlage, aber genau zum Strandfest der Freiwilligen Feuerwehr ist prachtvoller Sonnenschein eingekehrt. Die Seekirchner Florianijünger haben das ausgenutzt und ein wundervolles Fest gezaubert. Die großen Zelte waren diesmal nur als Schattenspenden im Einsatz.

Getreu dem Motto „die beste Stimmung, das beste Service, das beste Fest“ bot die Feuerwehr alles für ein tolles Strandfest auf. Wie schon letztes Jahr unterhielt die Liveband „popcorn“ auf der Festbühne am Abend die zahlreich erschienenen Gäste. Das Riesenfeuerwerk, das nach Einbruch der Dunkelheit vom See aus abgefeuert wurde, erweckte bei den Zu-

sehern geradezu Begeisterungstürme. Anschließend feierte die Jugend bei Discoklängen von DJ Davil noch bis zwei Uhr morgens.

Ortsfeuerwehrkommandant Herbert Költringer konnte Bürgermeisterin Monika Schwaiger und Vizebgm. Konrad Pieringer sowie die Kommandanten der Nachbarorte als Ehrengäste begrüßen.

Bei strahlendem Frühschoppenwetter feierten zahlreiche Gäste unter den Klängen der Lieferinger Fischermusik am Sonntag bis über den Nachmittag hinaus.

Die Feuerwehr Seekirchen bedankt sich bei allen Gästen für's Kommen und die Unterstützung, die sie mit ihrer Teilnahme am Fest der Feuerwehr zuteil werden lassen. Der Erlös wird für zusätzliche Ausrüstungsgegenstände, Ausbildung und Gemeinschaftsaktivitäten der Feuerwehr verwendet.



Bild: Strasser

Das Strandfest fand heuer perfektes Wetter vor – so perfekt wie das Fest selbst.



Sonneninsel
WO FREUDE IST, DA IST LEBEN

**3 Jahre Sonneninsel:
Geburtstagsfest für alle
Sa 3.9.2016, 14–20 Uhr**

Sonneninsel 1, 5201 Seekirchen
www.sonneninsel.at

und vieles mehr!

Stoffdruck



Septemberwerkstatt:

Capoeira Kreistanz



Grillen am Lagerfeuer



Steckenpferd basteln



Kräutersalz zubereiten



Lebenshilfe sucht Ehrenamtliche für Wohnhaus Seekirchen

„Eine Stunde spazieren gehen, einfach mal rauskommen aus dem Alltag, gemeinsam kochen, turnen oder Brettspiele spielen. Freiwillige Helferinnen und Helfern sind für Menschen mit Beeinträchtigung eine wichtige Bereicherung“, erzählt Wolfgang Penetsdorfer. Als Leiter des Wohnverbunds Seekirchen kennt er die Interessen der einzelnen Bewohnerinnen und Bewohner recht gut.



Ab Herbst gibt es auch in der Lebenshilfe Seekirchen ein neues Angebot für SeniorInnen: Ähnlich wie in der „Altersteilzeit“ können ältere Menschen mit Beeinträchtigung nur noch halbtags in der Lebenshilfe Werkstätte arbeiten und kommen schon mittags nach Hause. Ein kleiner Teil der SeniorInnen wird ganz zu Hause bleiben. „Da wäre es schön, wenn sich schon am Vormittag oder am frühen Nachmittag einige Freiwillige finden, die zu uns ins Wohnhaus kommen und die ein oder andere kleine Aktivität anbieten“, so Penetsdorfer. „Vom gemeinsamen Kaffee trinken über spazieren gehen oder eine Partie „Mensch ärgere dich nicht“ ist alles willkommen.“

Wer einem Menschen mit Beeinträchtigung gern ein wenig Zeit schenken möchte, kann sich bei Wolfgang Penetsdorfer melden und einmal unverbindlich vorbeischaun: **Tel. 0664 / 83 94 739**, Email: wolfgang.penetsdorfer@lebenshilfe-salzburg.at

Wer einem Menschen mit Beeinträchtigung gern ein wenig Zeit schenken möchte, kann sich bei Wolfgang Penetsdorfer melden und einmal unverbindlich vorbeischaun: **Tel. 0664 / 83 94 739**, Email: wolfgang.penetsdorfer@lebenshilfe-salzburg.at

43. Kinderkleidermarkt Seekirchen

Nach dem Motto „Nein zur Wegwerfgesellschaft - unbenutzte bzw. gepflegte Ware sucht neuen Besitzer“ findet bereits zum 43. Mal der Kinderkleidermarkt in Seekirchen statt.

Am Sonntag, 02.10.2016 in der Zeit von 08:30 Uhr bis 13 Uhr können alle Interessent/innen im Turnsaal der NMS Seekirchen vorbei kommen und einkaufen. Es warten in etwa 15.000 Artikel auf neue Besitzer.

Für Schwangere haben wir einen Sonderverkauf und zwar bereits am Samstag, 01.10.2016 ab 16:30 Uhr bis 20:30 Uhr sowie für Mütter mit Babys bis 1 Jahr (Geburtsstermin nach 01.10.2015 – NEU: vorher 6 Monate) ebenfalls am Samstag, 01.10.2016 von 18:30 Uhr bis 20:30 Uhr. Bei beiden Sonderverkäufen ist eine Begleitperson möglich (Achtung: auch Kinder, ausgenommen Säuglinge, zählen als Begleitperson). Bitte Mutter-Kind-Pass und Lichtbildausweis nicht vergessen!

Die **Warenannahme findet am Samstag, 01.10.2016, von 08.30 Uhr bis 10:30 Uhr statt.** Es werden nur einwandfreie Artikel (Qualitätskontrolle!) angenommen – max. 30 Stück/Person ab 16 Jahren.

Der Erlös wird wieder in Not geratenen Familien gespendet! Wir freuen uns auf euren Besuch.

Euer Kinderkleidermarkt-Team

Retten Sie Leben. Spenden Sie Blut.



Der Blutbedarf steigt. Die Krankenhäuser brauchen mehr Blutkonserven.

Seit einigen Jahren steigt der Verbrauch an Blutkonserven kontinuierlich an. Alle 75 Sekunden wird in Österreich eine Blutkonserve benötigt, das sind im Bundesland Salzburg mehr als 34.000 Blutkonserven pro Jahr.

Ganz gleich ob bei Unfällen, Operationen, schweren Erkrankungen oder Geburten: Menschliches Blut zählt im Notfall zu den wichtigsten Medikamenten und kann durch nichts ersetzt werden.

Eine Blutspende kann maximal 42 Tage verwendet werden.

Bei jeder Blutentnahme wird selbstverständlich steriles Einmalmaterial verwendet – eine Infektionsgefahr für den Spender ist somit ausgeschlossen. Die Blutspenden erfolgen nach den neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen und höchsten Sicherheitsanweisungen. Leider ist das alles nur wenigen Menschen bewusst. So spenden gerade einmal 3,1 Prozent der Österreicherinnen und Österreicher regelmäßig Blut.

Wir bitten Sie daher, nehmen Sie die Möglichkeit zur Blutspende wahr. Informieren Sie auch Freunde und Kollegen über die Notwendigkeit der Blutspende.

Blutspendetermin:

Mittwoch, 31. August 2016, 15:00 – 20:00 Uhr

Neue Mittelschule, Bahnhofstraße

Wenn Familien Unterstützung brauchen



Stress und anstrengende Zeiten kennen alle Familien – ob mit kleinen oder großen Kindern. Manchmal allerdings ist das Ganze alleine nicht mehr zu schaffen.

Vielerlei Gründe können dazu führen, dass eine Familie im Haushalt und bei der Kinderbetreuung Unterstützung braucht:

Krankheit von Betreuungspersonen, eine Risikoschwangerschaft, Zwillingengeburt können das Gefüge einer Familie ganz schön durcheinanderrütteln. Genauso wie Erschöpfung oder wenn ein Geschwisterkind ins Krankenhaus begleitet werden muss.

„Hier können wir einspringen“, erklärt Mag. Kogelnik-Windisch, die Leiterin der Familienhilfe bei der Caritas Salzburg. Gemeinsam mit MMag. Mayerhofer-Reinhartshuber, organisiert und unterstützt sie die Diplomsozialbetreuerinnen-Familienarbeit bei ihren Einsätzen in den Familien.

„Wir informieren und beraten kostenlos“, erklärt Mag. Kogelnik-Windisch, „ein Anruf genügt und wir klären den Bedarf und die Finanzierungsmöglichkeiten.“

Kontakt:

Mag. Imma Kogelnik-Windisch, Tel. 0662/849373-344

MMag. Julia Mayerhofer-Reinhartshuber, Tel. 0662/849373-347

LEGASTHENIE?

WORTSCHATZ

TRAINING!

Liebe Eltern, liebe Betroffene,

Ich freue mich Ihnen seit Oktober 2015 kindgerechtes und individuell abgestimmtes Legasthienetraining in Seekirchen anbieten zu können. Mein Ziel ist es, Ihrem Kind wieder Freude am Umgang mit Buchstaben zu vermitteln und in seiner Entwicklung zu fördern.

Nähere Infos finden Sie unter:
www.wortschatz-lernen.at

Es kann jederzeit ein kostenloses und ausführliches Beratungsgespräch mit mir vereinbart werden.

Ich freue mich auf Sie!
Julia Langthaler



Juhuu, die Sommerpause ist vorbei

Das Jugendzentrum timeout Seekirchen hat wieder seine Türen geöffnet! Erfrischend neu ist das Flair durch die Umgestaltung der Räume. Außerdem rollen die Kugeln am renovierten Billardtisch wieder. Und: In der Küche können ab sofort ausgiebige Cooking Twists gestartet werden. Ob im Backrohr oder am Herd – Palatschinken, Lasagne, Pizza & Co. können schon einmal anfangen zu garen. Das timeout bietet ab sofort noch mehr Platz für euch und eure Musik, für Billard, PS4 und Slacklinen, für coole Drinks und gemeinsames Jausnen und für vieles mehr. Schaut vorbei, jede/r zwischen 12 und 18 Jahren ist willkommen!

Wir sind immer Dienstag bis Freitag von jeweils 15.00 bis 20.00 Uhr für euch da.

Euer JUZ timeout Seekirchen Team
Kontakt: timeout Jugendzentrum
Seekirchen, Bahnhofstraße 22
5201 Seekirchen, Tel. 0676/8260 5841
timeout.seekirchen@salzburger.hilfswerk.at
www.timeout.cc / www.hilfswerk.at



Hoffnung für den Waldrapp Internationales Expertentreffen in Seekirchen

Vom 4. – 7. August fand in Seekirchen am Wallersee auf Einladung des Europäischen Artenschutzprojektes LIFE+ Reason for Hope und des Landes Salzburg ein internationales Symposium statt.

37 Wissenschaftler und Artenschutzexperten aus 13 Staaten diskutierten über die Umsetzung von Maßnahmen, um das Aussterben des Waldrapps zu verhindern und innerhalb der nächsten zehn Jahre eine Herabstufung dieser Ibisart von der derzeit höchsten Bedrohungskategorie in der Roten Liste bedrohter Arten zu erreichen. Anlass für das Treffen war die Veröffentlichung eines internationalen Aktionsplans für den Waldrapp und die Erfolge bei den laufenden Forschungs- und Wiederansiedlungsprojekten in Europa.

Von den ehemals zahlreichen, im Nahen Osten, Nordafrika und Europa verbreiteten Kolonien sind in freier Wildbahn nur mehr rund 500 Vögel an der marokkanischen Atlantikküste übrig. Rund 3000 Tiere, die in Zoohaltungen leben und sich gut fortpflanzen, sind die Grundlage für Projekte, die eine Wiederansiedlung der Art in Teilen des ehemali-

gen Verbreitungsgebietes zum Ziel haben. Es gibt gegenwärtig in Europa vier Artenschutzprojekte, die frei fliegende Waldrappen halten.

Im Rahmen des vierten, derzeit umfangreichsten Projektes wollen acht Partner unter der Leitung des Waldrappteams im Rahmen eines von der Europäischen Union im Förderprogramm LIFE+ cofinanzierten Projektes drei Brutkolonien wildleben-



Bild: LIFE & Reason for hope

Flugtraining in Seekirchen

der Waldrappe ansiedeln.

Projektleiter Johannes Fritz: „Der Großteil der Waldrappe, einschließlich den ehemaligen europäischen Beständen, lebte als Zugvögel. Unser Projekt ist der erste Versuch überhaupt, eine kontinental ausgestorbene Zugvogelart wieder mit ausgeprägtem Zugverhalten anzusiedeln. Unter anderem deshalb geht die Bedeutung dieses Projektes weit über den unmittelbaren Rahmen hinaus. Neben der erfreulichen Entwicklung der letzten wilden Population in Marokko sind es derzeit insbesondere die laufenden Projekte in Europa, die dem Motto unseres Projektes gemäß Grund zur Hoffnung geben.“

Gastgeber für das Expertentreffen in Seekirchen waren Vizebürgermeister Walter Gigerl, als Vertreterin des Landes Salzburg Bundesrätin Heidi Reiter und als Vertreterin des zuständigen Ministeriums für ein Lebenswertes Österreich Ministerialrätin Enrica Seltenhammer.

Wallersee – Wallfahrt

Sa, 10. September 2016

Anknüpfend an eine alte Tradition laden die Pfarrgemeinden und Tourismusverbände von Neumarkt, Köstendorf, Henndorf und Seekirchen bereits zum 9. Mal zur Teilnahme an der Wallersee-Wallfahrt.

Im Zuge der Wallersee Wallfahrt werden freiwillige Spenden gesammelt, die einer hilfsbedürftigen Familie aus der Region zu Gute kommen.

Nähere Informationen zur Wallersee-Wallfahrt erhalten Sie beim Tourismusverband Neumarkt unter Tel.: 06216/6907; E-Mail: neumarkt@salzburger-seenland.at

Wallersee – Wallfahrt
Sa, 10. September 2016

- 08.30 Uhr: Abmarsch vom Seehotel Winkler in Neumarkt
- 09.45 Uhr: Filiationkirche Weng
- 11.15 Uhr: Filiationkirche Zell
- 12.30 Uhr: Raststation beim Kapellerfischer
- 15.00 Uhr: Marienmarterl Seebrunn
- 16.30 Uhr: Abschluss in der Filiationkirche
Hl. Magdalena/Neufahrn, Ausklang mit Pilgersuppe

Einstieg in die Wallfahrt bei allen Stationen möglich!

BUCHTIPP:

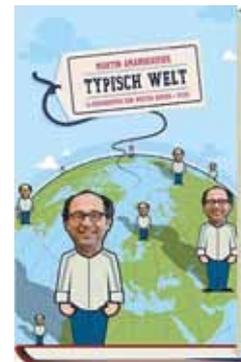


Martin Amanshauser

„Typisch Welt“

111 Geschichten zum weiter reisen,
Picus Verlag 2016

Die Reiseberichte des Autors, Übersetzers aus dem Portugiesischen und Reisejournalisten Martin Amanshauser erscheinen regelmäßig in der „Süddeutschen“ und in der „Presse.“



Eine Auswahl mit 111 Geschichten aus 77 verschiedenen Ländern liegt nun als Buch vor. Die Kapitelüberschriften weisen schon auf die größtenteils recht kuriosen Erlebnisse hin: beispielsweise „Amanshauser beim Kuh-Contest“ (Schweiz), „Amanshauser zwischen Affen und Menschen“ (Gibraltar), oder „Amanshausers Schuhreparatur“ (Kambodscha). Mit viel Gefühl für kulturelle Eigenarten beschreibt der Autor was ihm an allen Ecken und Enden der Welt so wiederfahren ist. Von der Arbeit eines Ohrensäuberers in Goa, der Suche nach der Äquatorlinie in Ecuador, einem Elefantenritt in Sri Lanka bis zur Teezeremonie in Singapur reichen die humorvoll beschriebenen Erlebnisse, die wie im Klappentext angeführt „uns allen passieren könnten“. Eine vergnügliche Lektüre übers Reisen die auch kritische Zwischentöne nicht ausspart.

Ernst Lipensky

Babygruppe
Erste soziale Kontakte für die Babys von Geburt an und Erfahrungsaustausch für die Eltern.

Englisch Playgroup
Sprachliche Frühförderung und Spielspaß für Kinder von 3 bis 6 Jahren.

Jetzt beginnt der Spaß des Lebens!
Die Kindergruppen im Ge.Fa Seekirchen - Zentrum für Geburt und Familie.

Loslassgruppen
Förderung der Motorik und erste Erfahrungen ohne Eltern für Kinder zwischen 2 und 4 Jahren.

Termine, Infos & Preise
www.geburtseekirchen.at

Spielergruppen mit Pöcker-Geräten
Zur Förderung der Bewegungsfreude von Kindern ab 6 Monaten bis 1,5 Jahren und ab 1,5 Jahren bis 3 Jahren.

„Mit 90 fit wie ein Turnschuh!“

Wenn sie wissen wollen, wie das geht, dann besuchen Sie uns bei „treffpunkt:TANZ“ „Tanzen ab der Lebensmitte“

25.000 Tänzerinnen und Tänzer in Österreich in 1000 Tanzgruppen bewegen sich begeistert nach Rhythmen zu Musik aus aller Welt zur Schrittsage von 500 ausgebildeten Tanzleiterinnen und Tanzleitern. Diese Erfolgsstory begann schon 1977 ausgehend von Ilse Tutt, die für ihre 90-jährige Schwiegermutter diese „etwas andere Art zu tanzen“ in Deutschland entwickelt hat. Sie verbreitete sich rasch in 14 Ländern Europas und Brasilien. Österreich ist seit 1984 dabei. Die Wissenschaft hat bewiesen, dass die Gefahr an Demenz zu erkranken sich um 76% verringert. Außerdem reduziert sich Sturzhäufigkeit im Alter. Menschen, die regelmäßig tanzen, sind länger selbständig. Rechenbeispiel aus „Sicheres Vorarlberg“: Wenn 2020 ca. 50.000 Menschen über 70 Jahre alt sind, davon 1% (500 Personen) zwei Monate länger selbständig sind, senken sich die Pflegekosten, bei einem Kostensatz um 4 Millionen €!

Und – Tanzen macht sehr viel Spaß!

Ich lade alle Seekirchnerinnen und Seekirchner ein mitzumachen! Tanzkenntnisse und Partner sind nicht erforderlich.

Wann: ab 04.10.2016 jeden Dienstag von 9h-10h30

Wo: Musikum (neue Sport-MS: 3.Stock.Aufzug)im Vorführsaal

Kosten: € 4,00 für 1 ½ Stunden

Tanzleiterin: Dr. Burgi Schneider

www.tanzenabderlebensmitte.at

Jetzt Bio-Müllkübel holen

Ab sofort gibt's im Stadtmamt bei der Bürgerservice-Stelle Bio-Müllkübel für nur 4 Euro.

Das praktische 7-Liter Bio-Müllkübel eignet sich bestens als Sammelgefäß für Küchenabfälle sowie Speisereste und ist somit perfekt für den komfortablen Transport zur Biotonne oder zum Komposthaufen.

Verwenden Sie Zeitungspapier und Papiersackerl zur Sammlung in der Küche. Die „Plastiksackerl“ brauchen sehr lange zum Verrotten.

Übung des Bundesheeres

In Erfüllung des gesetzlichen Auftrages des Österreichischen Bundesheeres, werden von 19.09. bis 23.09.2016 ca. 250 Soldaten mit 70 Räder- und Kettenfahrzeugen im Raum Wallersee eine Übung durchführen.

Sammeln von Munition und Munitionsteilen ist gefährlich. NICHT BERÜHREN!

Bei Auffinden:

Bitte Meldung an die nächste Polizeiinspektion erstatten.

**Sonnenschutz
Wetterschutz
Sichtschutz**

SWS-THIEL

Inh. Walter Knoll

**Markisen
Jalousien
Rollläden**

Wir dosieren Licht und Schatten.

DER QUALITÄTS-ROLLLADEN

- HEIZKOSTEN-ERSPARNIS BIS ZU 30 %
- LÄRM-, SICHT- UND INSEKTENSCHUTZ
- EINBRUCHSHEMMEND

**DAS ENERGIESPARPROGRAMM
ZUM NACHRÜSTEN!**

**BESUCHEN SIE UNSEREN NEUEN,
GROSSEN SCHAURAUM IN SEEKIRCHEN!**

**5201 Seekirchen • Gewerbestraße 6
Tel. 06212/7718 • info@sws-thiel.at**

www.sws-thiel.biz



8. Fußballfestspiele am 08.08.16

Spannend war es wieder dieses Jahr bei den bereits 8. Seekirchner Fußballfestspielen.

Der Ehrenanstoß bei diesem besonderen Fußballspiel wurde von Gemeindevertreter Hermann Kirchmeier durchgeführt. Nach heißen 80. Minuten Spielzeit konnten sich die Wiener Philharmoniker mit einem 4:2 gegen das Mozarteum Orchester Salzburg durchsetzen.



Bild: Chris Hofer

(v.l.) Die Kapitäne Ronni Janezic (Wiener Philharmoniker) und Thomas Gräff (Mozarteum Orchester) kämpften erneut um den Wanderpokal.

Die Siegetrophäe vom TVB-Seekirchen wurde gleich nach dem Spiel überreicht, sowie ein großer Walli für die Sieger und ein etwas kleinerer Walli für die 2ten Sieger!

Ein Spiel der Extraklasse, dem eine erneute Fortsetzung im nächsten Jahr folgen sollte!

Mein liebster Tischler...
Schmidhuber's
 MÖBELWERKSTÄTTE

Individuelle Planung und Ideenfindung
 für deine Wohnräume!

5201 Seekirchen, Tel. 06212/6266
 www.schmidhuber.at

bezahlte Anzeige

Sonntag, 11. September 2016

in Seekirchen



Internationaler RAIFFEISEN Halbmarathon

Rund um den Wallersee

Start: 10.30 Uhr **21,1 km Halbmarathon**
 und 2er Staffellauf je ca. 10,5 km

Dihag
 DÄMMSTOFFE

RUPERTILAUf

Start: 10.30 Uhr mit Nordic Walking
 10,2 km Damen + Herren

dm
 HIER BIN ICH MENSCH
 HIER KAUF ICH EIN

Kinderläufe

Start: ab 9.00 Uhr
 200 m Zwergerl I-Lauf
 400 m Zwergerl II-Lauf
 800 m Kinder-Lauf
 1,6 km Schüler-Lauf

ASVO
 RAIFFEISEN
 SKI CLUB
 SEEKIRCHEN

www.skiclub-seekirchen.at



EP: und läuft



€ 49,99-

**Portabler Bluetooth-Lautsprecher
 weiß oder schwarz**

- „Geringe Größe, großartiger Sound!“
- **Kabelloses Musik**-Streaming über Bluetooth
- **Audio-Eingang** für den einfachen Anschluss über Kabel
- Wechseln Sie die Musikwiedergabe zwischen 2 Geräten mit **MULTIPAIR**
- **Integriertes Mikrofon** für Freisprechfunktion bei Anrufen
- **eingebauter Akku** für ca. 8 Std. standortungebundener Musikwiedergabe
- **klangstarke 4WRMS** und Anti-Übersteuerfunktion
- entwickelt für **UNTERWEGS!**

EP:Elektroshop Haider

ElectronicPartner

5201 Seekirchen am Wallersee, Postgasse 2
 Tel. +43/6212/74 74 • www.elektroshop-haider.at

Service
 macht den
 Unterschied

Gymnastik für Jung und Alt „Rückenschule“

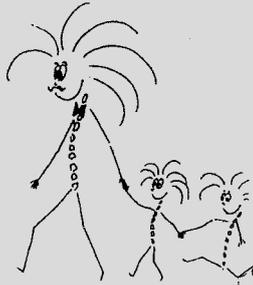
- Mobilisieren der gesamten Wirbelsäule.
- Dehnen verspannter und verkürzter Muskulatur.
- Kräftigen schwacher Muskulatur.
- Übungsprogramm zum Schutz der Wirbelsäule und Vorbeugung der Osteoporose.

Montag, 26.09.2016, 17.00 Uhr für Frauen und Männer

Mittwoch, 28.09.2016, 17.00 Uhr und 18.15 Uhr

Jeweils in der Volksschule.

Cica L. Dallinger, geprüfte
Übungsleiterin, Tel. 06212 /
5709 oder 0664 / 576 38 13.
Anmeldung in der Turnhalle.
Während des Schuljahres ist
der Einstieg jederzeit möglich.



Turnverein Seekirchen



Turnprogramm 2016/2017

Montag

| | Turnhalle |
|---|-----------|
| Gerätturnen f. Mädchen 10 - 15 J.: 16.45 - 18.15 h | VS II |
| Fitnessgym. Damen: 19.30 - 21.00 h, bzw. 20.15 - 21.45 h | VS II |
| Funktionsgym. Herren: 19.30 - 21.00 h, bzw. 20.15 - 21.45 h | VS II |

Dienstag

| | |
|---------------------------------------|-------------|
| Eltern-Kind-Turnen 1: 15.00 - 16.00 h | VS I |
| Eltern-Kind-Turnen 2: 16.00 - 17.00 h | VS I |
| Kleinkinderturnen 1: 15.00 - 16.00 h | VS II |
| Kleinkinderturnen 2: 16.00 - 17.00 h | VS II |
| Motopädagogik: 17.00 - 18.00 h | VS II |
| Familienyoga: 17.05 - 18.05 h | Bewegungsr. |

Mittwoch

| | |
|---|-------|
| Kleinkinderturnen 3: 16.00 - 17.15 h | VS II |
| Gesundheitsgymnastik Damen: 17.30 - 18.30 h | VS II |

Donnerstag

| | |
|---|-------|
| Eltern-Kind-Turnen 3: 16.00 - 17.00 h | VS II |
| Boys & Girls 6 - 8 J.: 17.00 - 18.00 h | VS II |
| Boys & Girls 9 - 13 J.: 18.00 - 19.00 h | VS II |
| Faustball: 20.00 - 21.30 h | VS II |

Freitag

| | |
|---------------------------------------|-------|
| Eltern-Kind-Turnen 4: 15.00 - 16.00 h | VS II |
| Eltern-Kind-Turnen 6: 17.00 - 18.00 h | VS II |

Anmeldung und Infos unter www.turnvereinseekirchen.at

HABERL

BAUMASCHINEN

NEW!!!

**VERMIETUNG VON
KLEINRADLADER &
3-SEITENKIPPER**

ANBAUGERÄTE: Kehmaschine,
Krokorange, Schneepflug, Stapler-
gabel, Ladeschaufel und viele mehr!



5201 Seekirchen • Tel. 06212 / 30 437 • 0664 / 82 61 440 • 0664 / 88 31 33 14
office@haberl-baumaschinen.at • www.haberl-baumaschinen.at

Arbeitsbühnen • AUFBEREITUNGSTECHNIK • Abbruchwerkzeuge



Verloren & Gefunden

Diverse Dinge, die vom 07. 03. - 03.08.16 im Stadtamt abgegeben wurden:

- 1 Hörgerät, Neuroth, schwarz
- 1 Sportbekleidung, 1 Kappe, 2 Sporhosen, 3 Sportshirts
- 1 Handy, Marke Nokia, dunkelgrau
- 1 Handy, Marke Samsung mit blauem Deckel
- 1 Turnsackerl mit Turnbekleidung
- 1 Herrenjacke Dynafit
- 1 Winterjacke, khaki-farben, Dis-cover-Ice
- 1 Brille optisch, grau-braun
- 1 Mantel khaki-farben, (rotes Innenfutter)
- 1 Jacke Jack Wolfskin
- 1 Jacke Alpin
- 1 Jacke Kidz alive
- 4 Mützen, verschiedene Farben
- 1 Kinder Kappe, grün, blau mit orangen Krebsen
- 1 Schal, orange, rot mit Leopardenmuster
- 1 Jacke (Fishbone), khakifarben mit kariertem Kapuze innen
- 1 Federpenal, Marke: Walker, schwarz, rot, grau,
- 1 Tasche in Form eines roten Elefanten (diverser Inhalt)
- 1 Toilett-Tascherl mit Toilettartikel, orange
- 1 Stoffhase
- 1 Ring, goldfarben mit buntem Stein
- 1 Ring silberfarben mit Stein
- 1 Sonnenbrille, braun mit weißem Muster auf der Seite
- 1 Sonnenbrille, Marke: Ray-Ban
- 1 Brille, Marke: Oliver Peoples
- 1 Brille, optisch, Marke: Ray Ban
- 1 Brille, optisch schwarz, 1 Brille, optisch blau-schwarz gestreift
- Marke: More & More,
- 1 Geldbetrag
- 1 Geldbörse, hellblau
- 1 Geldbörse, braun mit Bargeld
- 1 Armbanduhr, schwarz
- 1 Lederarmband mit Steinen Marke: Pandora
- 1 Lederarmband braun, silbern verziert
- 1 Armbänder gold, mit Kreuz
- 1 Halskette mit Schutzengel, silber
- 1 Ring goldfarben, mit buntem Stein

Schlüssel:

- 1 Schlüsselbund (1 Autoschlüssel Toyota, 1 Winkhaus-, 1 ERWE-, 1 kleiner Schlüssel, 1 Beatmungstuch)
- 1 Autoschlüssel, Marke Seat
- 1 Autoschlüssel, Marke Fiat
- 1 Schlüsselbund (1 Schlüssel mit schwarzem Schlüsselkopf, 1 kleiner Schlüssel silber, 1 WEBB Schlüssel)
- 1 Schlüssel (Schloss-Hofer Salzburg DPS) 1 EWA GPI-Schlüssel
- 1 Schlüssel ABUS Germany mit Schlüsselanhänger: Weltbild.de
- 1 Winkhausschlüssel
- 1 Schlüssel EPS Josko
- 1 Schlüssel CES mit rotem Schlüsselanhänger
- 1 Einzelschlüssel (Master) mit gelbem Schlüsselanhänger
- 1 Schlüssel GEGE, gefunden in Lagerhalle Ebner
- 1 Schlüssel EWA EKS
- 1 Einzelschlüssel mit Anhänger (grüner Fuß mit bunten Kugeln)
- 1 Autoschlüssel Marke: Nissan

Fahrräder

- 1 Mountainbike, X-Fact, blau-weiß-schwarz
- 1 Mountainbike, Marke Merida, Farbe lila
- 1 Kinderfahrrad, Marke Cytocbike components, Farbe gelb, schwarz
- 1 Mountainbike, Wichita, dunkelgrau
- 1 Mountainbike, Nevada Drive, silber
- 1 Mountainbike Marke X-Fact, Farbe weiß-schwarz
- 1 Mountainbike Scott, blau-schwarz
- 1 Damenfahrrad City Universe
- 1 Scooter micro X-trem
- 1 Kinderfahrrad „Bavaria line“ mit Gepäckträger
- 1 KTM Rennrad lila, türkis
- 1 Puch Pace Fahrrad
- 1 Damenrad, Alu-Plex weiß schwarz
- 1 Kinderfahrrad, orange mit Aufschrift
- 1 Mountainbike orange schwarz mit diversen Aufschriften
- 1 KTM Mountainbike rot mit weißer Aufschrift
- 1 Exotec Mountainbike grau
- 1 Kinder-Mountainbike CYCO, schwarz, rot, weiß

Wir gratulieren



Bild: Nick Albert | Photography

Im Bild die Preisträgerinnen und Preisträger (1. Reihe, 4. v.li. Georg Sillinger) mit dem Jury-Vorsitzenden, em. o. Univ.-Prof. Dr. Peter Doralt (Mitte) und dem Präsidium des Bankenverbandes.

Wir gratulieren Georg Sillinger (Raiffeisen Verband) zur Auszeichnung mit dem Förderpreis des Bankenverbandes 2016, der für hervorragende Arbeiten im Bereich des Wirtschafts- und Bankrechts vergeben wird. Dieser Preis wird gleichzeitig an mehrere Personen überreicht.

Der **Firma Windhager** zur Auszeichnung mit dem Energy Globe Award für seinen Zero-Emission Hackgut-Vergaserkessel. Aus insgesamt 31 Nominierungen wurden die Gewinner in fünf Kategorien gekürt. Die Kategorie „Feuer“ konnte die Firma Windhager für sich entscheiden.

Auskunft bei Fragen zu Asylwerbern in Seekirchen

Die Koordination der Asylwerber des Roten Kreuzes ist rund um die Uhr unter **Tel. 0664/88710028** erreichbar.



Koch / Köchin und GärtnerIn/LandschaftsgärtnerIn gesucht.

Bitte senden Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen per E-Mail an: **info@weinbergschule.at**
Weinbergschule, Privatschule mit Öffentlichkeitsrecht, Huttich 2, 5201 Seekirchen

Suche Schneiderin (Meisterin) per sofort, ev.

auch für Betriebsübernahme. **Maria Wagner**
Tel. 0664 / 194 79 30

Nehmen Sie Rücksicht!

Aus gegebenem Anlass wird darauf hingewiesen, dass laut Ortspolizeilicher Verordnung der Stadtgemeinde Seekirchen vom 22. 10. 2010, § 1, die Verwendung von lärmverursachenden Arbeits-, Garten-, Sport- und Freizeitgeräten an Sonn- und Feiertagen gänzlich und ansonsten in der Zeit von 12.00 bis 13.30 Uhr und von 20.00 bis 07.00 Uhr untersagt ist.

Für Ihre Sicherheit

Zivilschutz-Probealarm

in ganz Österreich

am Samstag, 1. Oktober 2016, zwischen 12:00 und 13:00 Uhr

Österreich verfügt über ein flächendeckendes Warn- und Alarmsystem. Mit mehr als 8000 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden. Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein **österreichweiter Zivilschutz-Probealarm** durchgeführt.

Bedeutung der Signale

- Sirenenprobe** 15 Sekunden
- Warnung** 3 Minuten gleichbleibender Dauerton
- Alarm** 1 Minute auf- und abschwellender Heulton
- Entwarnung** 1 Minute gleichbleibender Dauerton

Herannahende Gefahr! Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten, am 1. Oktober nur Probealarm!

Gefahr! Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen, am 1. Oktober nur Probealarm!

Ende der Gefahr! Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten, am 1. Oktober nur Probealarm!

Infotelefon am 1. Oktober von 11:00 bis 13:00 Uhr
Land Salzburg: 0662 8042 5454
Zivilschutzverband: 0662 83999 0
Achtung: Keine Notrufnummern blockieren!
www.salzburg.gv.at/sicherheit

Impressum: Offizielles Amtsblatt der Stadtgemeinde Seekirchen

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Stadtgemeinde Seekirchen

Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Mag. Monika Schwaiger

www.seekirchen.at • E-Mail: post@seekirchen.at • Tel. 0 62 12 / 23 08 • Fax DW - 17

Layout & Anzeigen: gschaider werbung kg • Tel. 0 62 12 / 78 10

Andreas Gschaider • Tel. 0664 / 105 82 42

Redaktionsschluss für die nächste Stadt-Info: Mo, 12.09.2016

Mi. 24. 08. / 19:00 Uhr

Tanzen am Stadtplatz zu internationalen Klängen mit Dr. Burgi Schneider

Sa. 27. + So. 28. 08. / 09:00 – 12:30 Uhr

Vorbereitung auf Geburt und Elternschaft für Paare, Zentrum für Geburt & Familie, www.geburtseekirchen.at

So. 28. 08.

Landjugend-Sommerspiele, Sportzentrum Aug

Mo. 29. 08. / 08:30 – 10:30 Uhr

Elternberatungsstunde, Volksschule, Kellerabgang im Hof

Di. 30. 08. / 08:45 – 10:25 Uhr

Spielgruppe mit Pkiklergeräten. Für Kinder von 1 bis 2,5 Jahren, Zentrum für Geburt & Familie, www.geburtseekirchen.at

Di. 30. 08. / 10:35 – 12:15 Uhr

Babygruppe mit Pkiklergeräten. Für Babys ab 6 Monaten, Zentrum für Geburt & Familie, www.geburtseekirchen.at

Mi. 31. 08. / 15:00 – 20:00 Uhr

Retten Sie Leben – Spenden Sie Blut, Neue Mittelschule

Fr. 02. 09. / 19:00 Uhr

Jahreshauptversammlung des sozialen Hilfsdienstes Seekirchen, Vortragsraum Stadtamt

Fr. 02. 09. / 20:00 Uhr

PERCUSSION DAYS: Via Nova Percussion Group „Orient meets Okzident“, Kulturhaus Emailwerk

Sa. 03. 09. / 14:00 – 20:00 Uhr

3 Jahre Sonneninsel – Geburtstagsfest für alle, Sonneninsel

Sa. 03. 09. / 15:00 Uhr

PERCUSSION DAYS: Abschlusskonzert der Teilnehmer(innen), Eintritt frei, Kulturhaus Emailwerk

Sa. 03. 09. / 20:00 Uhr

PERCUSSION DAYS: Lin Chin Cheng Percussion Group | „Galaxy Suite“, Kulturhaus Emailwerk

Di. 06. 09. / 14:00 - 15:00 Uhr

Kostenlose Mediation Erstberatung, Dr. Cecon M.A. Bauamtssitzungszimmer Stadtamt

Di. 06. 09. / 15:00 - 16:00 Uhr

Kostenlose Rechtsberatung, Bauamtssitzungszimmer Stadtamt

Do. 08. 09. / 19:00 - 19:45 Uhr

FILM-DOKU-NIGHTS: „Ilse, wo bist Du?“ | Ulrike Halmshlager, Kulturhaus Emailwerk

Do. 08. 09. / 19:30 Uhr

Lebendiger Ortskern – Podiumsdiskussion zum Thema Hofwirt, Gasthof Hofwirt, Saal 1. Stock

Do. 08. 09. / 20:00 Uhr

FILM-DOKU-NIGHTS: „Einen Augenblick Freiheit“ | Arash T. Riahi, Kulturhaus Emailwerk

Fr. 09. 09. / 19:00 - 20:30 Uhr

FILM-DOKU-NIGHTS: „More than Honey“ | Markus Imhoof, Kulturhaus Emailwerk

Fr. 09. 09. / 20:45 – 22:20 Uhr

FILM-DOKU-NIGHTS: „HOME“ | Yann Arthus-Bertrand, Eintritt frei, Kulturhaus Emailwerk

Sa. 10. 09. / 08:30 Uhr

Wallersee-Wallfahrt, Start Seehotel Winkler in Neumarkt, durch Seekirchen bis Neufahrn

Sa. 10. 10. / 20:00 – 21:50 Uhr

FILM-DOKU-NIGHTS: „Das Salz der Erde“ | Wim Wenders, Eintritt frei, Kulturhaus Emailwerk

So. 11. 09. / 09:00 Uhr

Rupertilauflauf und Int. Raiffeisen Halbmarathon, Start Stadtzentrum

Mo. 12. 09. / 13:45 - 15:15 Uhr

Babygruppe von Anfang an. Ab 3 Wochen nach der Geburt, Zentrum für Geburt & Familie, www.geburtseekirchen.at

Mo. 12. 09. / 19:00 Uhr

WIR GEMEINSAM Tausch- und Plausch-Abend in Henndorf, Mehrzweckhalle, TP Spar-Parkplatz 18:40 Uhr

Di. 13. 09. / 09:00 – 12:00 Uhr

Beratung für Frauen rund um das Thema Beruf, Besprechungsraum UG, telefonische Terminvereinbarung Tel.: 0664 / 25 44 450, Dr. Danielle Bidasio, d.bidasio@frau-und-arbeit.at

**ÖSTERREICHISCHE MEISTERSCHAFTEN
IM GESPANNFAHREN 2016**



**26. BIS 28. AUGUST
WIMMHOF / SEEKIRCHEN**

Programm:
Freitag, 26.8. ab 9.00 Uhr Dressur
Samstag, 27.8. ab 9.00 Uhr Marathon
Sonntag, 28.8. ab 9.00 Uhr Kegelfahren



Mi. 14. 09. / 09:00 – 12:00 Uhr

Frauenberatung, Terminvereinbarung Tel. 06216 / 7717 von Mo.-Fr. 8-12 Uhr

Mi. 14. 09. / 14:30 Uhr

Stammtisch ÖZIV Ortsgruppe Neumarkt & Seekirchen, Zipfwirt

Do. 15. 09. / 09:00 Uhr

Semesterstart für Stillgruppe und Yoga (jeden Do), Treff.Punkt.Geburt, www.treffpunkt-geburt.at

Do. 15. 09. / 20:00 Uhr

Lakritzpop, Heidigrunge & Lollyfolk: Duo Doris Kirschhofer & Klaus Kirchner, Kunsthaus Emailwerk

Sa. 17. 09. / 19:00 Uhr

Eröffnung „Rupertiausstellung“ und Buchpräsentation „Unser Seekirchen 1996 – 2016“. Die Ausstellung kann bis 30.09. besichtigt werden, Stadtamt Foyer

So. 18. 09. / 08:45 Uhr

Erntedank und Vereinssonntag, TP vor der Schule

Mo. 19. 09. / 08:30 – 10:30 Uhr

Elternberatungsstunde, Volksschule, Kellerabgang im Hof

Mo. 19.09. – 23.09.

Übung des Bundesheeres im Raum Wallersee

Mi. 21. 09. / 09:30 – 11:00 Uhr

Yoga-fit mit Baby. Kostenloser Schnuppertermin, Zentrum für Geburt & Familie, www.geburtseekirchen.at

Fr. 23. – So 25.09.

Kunst[Raum]Natur Edition 2016: Dreitägiger LandArt-Workshop in der Tiefsteinklamm Anmeldung: www.kunstbox.at

Sa. 24. 09. / 11:00 – 17:00 Uhr

Seekirchen bei der Landesausstellung am Rupertitag, Innenhof der neuen Residenz Salzburg

Sa. 24. + So. 25. 09.

Yachtclub – Yardstick alle Klassen, Ruperticup

So. 25. 09. / 08:00 – 16:00 Uhr

Bürgergehören „Platz der Begegnung“

Mo. 26. 09. / 15:30 – 17:00 Uhr

Malort. Kinder und Erwachsene zwischen 4 und 99 Jahren, Zentrum für Geburt & Familie, www.geburtseekirchen.at

Di. 27. 09. / 20:00 Uhr

Konzert & Session: Blue Tuesday Session | Doro Hanke (vocals) & David Hauser, Kunsthaus Emailwerk

So. 02. 10. / 08:00 – 16:00 Uhr

Bundespräsidentenwahl, Wiederholung 2. Wahlgang